

Erweiterte Formulierungshilfe für Textanalysen (Deutsch-Matura)

1. Einleitung – Zusätzliche Formulierungen

„Der/Die Autor|

setzt sich in seinem/ihrer Text mit der Frage auseinander, inwiefern...”

„Im Fokus der Betrachtung steht die Problematik des/der...”

„Der vorliegende Text nimmt eine kritische/wohlwollende/neutrale Position zu... ein.”

„Als roter Faden zieht sich das Motiv... durch den gesamten Text.”

„Bereits der Titel lässt erahnen, dass...”

„In Form eines Essays/einer Kurzgeschichte/eines Kommentars greift der Autor das zeitlose Thema... auf.”

2. Inhaltsangabe – Ergänzende Wendungen

„Der Handlungsverlauf lässt sich in drei Abschnitte gliedern:...”

„Die Kernaussage wird verdeutlicht durch...”

„Im Zentrum der Handlung steht der Konflikt zwischen...”

„Die Problematik entwickelt sich, als...”

„Eine Wendung nimmt die Geschichte, als...”

„Die Ausgangssituation ist geprägt von...”

„Als Höhepunkt kann betrachtet werden, dass...”

„Der Spannungsbogen erreicht seinen Höhepunkt, als...”

3. Analyse – Erweiterte Formulierungen

Sprachliche Gestaltung

„Die Wortwahl ist geprägt von einem gehobenen/sachlichen/emotionalen Sprachstil, was... unterstreicht.”

„Besonders auffällig ist der Kontrast zwischen... und..., der... verdeutlicht.”

„Der wiederholte Einsatz von Ellipsen erzeugt eine Atmosphäre der...”

„Durch die Häufung von Fremdwörtern/Fachbegriffen wird... erreicht.”

„Die syntaktische Struktur ist gekennzeichnet durch..., wodurch... betont wird.”

„Der bewusste Wechsel zwischen kurzen und langen Sätzen erzeugt...”

„Die Verwendung des Konjunktivs signalisiert...”

„Besonders markant ist der Einsatz von Ironie/Sarkasmus, wenn...”

Stilmittel und ihre Wirkung

„Das Oxymoron '...' verdeutlicht die Widersprüchlichkeit von...”

„Durch die Personifikation '...' wird... lebendig dargestellt.”

„Die Hyperbel '...' dient der Verstärkung von...”

„Mit Hilfe der Anapher am Textanfang wird... besonders betont.”

„Die Klimax '...' steigert die emotionale Wirkung bis zum Höhepunkt.”

„Das eingesetzte Paradoxon '...' regt zum Nachdenken über... an.”

„Die Synästhesie '...' verbindet verschiedene Sinneseindrücke und schafft dadurch...”

„Mittels der Litotes '...' wird... auf subtile Weise hervorgehoben.”

Textstruktur und Komposition

- „Die Rahmenhandlung dient dazu, dem Leser..."
- „Der Text folgt dem Prinzip der Steigerung, indem..."
- „Die Kontrastierung von... und... verdeutlicht..."
- „Der zirkuläre Aufbau unterstreicht die Unvermeidbarkeit von..."
- „Durch Parallelszenen wird die Verbindung zwischen... und... hergestellt."
- „Die Textkomposition weist eine Dreiteilung auf, die... symbolisiert."
- „Das abrupte Ende lässt Raum für eigene Interpretationen bezüglich..."
- „Der Text arbeitet mit einer Montage-Technik, die verschiedene Perspektiven verbindet."

▣ 4. Figurenanalyse – Vertiefte Betrachtung

- „In der Figurenkonstellation nimmt... eine Schlüsselrolle ein, da..."
- „Die Dynamik zwischen den Figuren offenbart..."
- „Die innere Zerrissenheit der Hauptfigur manifestiert sich in..."
- „Die Nebenfigur dient als Kontrastfolie zur Hauptfigur, indem..."
- „In der Entwicklung der Protagonistin/des Protagonisten zeigt sich eine Transformation von... zu..."
- „Als Antagonist verkörpert... gegensätzliche Werte wie..."
- „Durch indirekte Charakterisierung wird deutlich, dass..."
- „Das Dilemma der Figur besteht darin, dass..."
- „Die ambivalente Darstellung der Figur regt zur kritischen Auseinandersetzung mit... an."
- „Die nonverbale Kommunikation der Figur offenbart..."

μ 5. Interpretation – Tiefergehende Deutungsansätze

- „Auf einer Metaebene könnte der Text als Kritik an... verstanden werden."
- „Die dargestellte Problematik lässt sich in einen größeren gesellschaftlichen/historischen Kontext einordnen, nämlich..."
- „Der Text kann als Plädoyer für... gelesen werden."
- „Eine tiefenpsychologische Deutung legt nahe, dass..."
- „Im Kontext der Entstehungszeit des Textes erscheint... besonders bedeutsam."
- „Die Symbolik des/der... verweist möglicherweise auf..."
- „Zwischen den Zeilen gelesen, deutet der Text an, dass..."
- „Der offene Schluss konfrontiert die Lesenden mit der Frage nach..."
- „Die Intention des Autors/der Autorin könnte darin bestehen,... zu entlarven/zu würdigen/zu hinterfragen."
- „Die Vielschichtigkeit des Textes erlaubt verschiedene Lesarten, wie..."

⌘ 6. Schluss – Erweiterte Abschlussformulierungen

- „In der Gesamtbetrachtung erweist sich der Text als vielschichtiges Werk, das..."
- „Die besondere Stärke des Textes liegt in seiner..."
- „Die Aktualität der angesprochenen Thematik zeigt sich heute in..."
- „Der Text kann als zeitlose Reflexion über... betrachtet werden."
- „Trotz seiner Entstehung vor... Jahren hat der Text nichts an Relevanz eingebüßt, da..."
- „Abschließend lässt sich festhalten, dass die sprachliche und inhaltliche Gestaltung den Lesenden dazu anregt,..."
- „Der literarische Wert des Textes besteht vor allem in..."
- „Der Text leistet einen wichtigen Beitrag zur Diskussion über..., indem er..."
- „In meiner persönlichen Rezeption hat mich besonders... zum Nachdenken angeregt."
- „Die Stärke des Textes zeigt sich in seiner Fähigkeit,... zu vermitteln, ohne... zu sein."

7. Neue Kategorie: Argumentationsanalyse (für argumentative Texte)

- „Die Argumentation folgt einer deduktiven/induktiven Struktur, indem..."
- „Als Hauptargument führt der Autor/die Autorin an, dass..."
- „Zur Untermauerung seiner/ihrer These greift der Autor/die Autorin auf... zurück."
- „Die Beweisführung stützt sich hauptsächlich auf..."
- „Ein Schwachpunkt in der Argumentation zeigt sich bei..."
- „Besonders überzeugend wirkt das Argument..., da..."
- „Der Autor/Die Autorin appelliert an..., wenn er/sie ausführt, dass..."
- „Die Argumentationskette wird durch... gestützt."
- „Als Autoritätsbeweis dient das Zitat von..."
- „Der Text arbeitet mit einer Mischung aus sachlichen und emotionalen Argumenten, wobei..."

8. Neue Kategorie: Rhetorische Mittel und ihre Wirkung

- „Der Einsatz rhetorischer Fragen wie '...' fordert die Lesenden heraus, selbst über... nachzudenken."
- „Durch die direkte Anrede wird eine persönliche Verbindung zum Publikum hergestellt."
- „Die bewusste Wiederholung von '...' prägt sich dem Lesenden ein und betont..."
- „Mit dem Trikolon '...' erreicht der Autor/die Autorin eine rhythmische Steigerung."
- „Die Antithese '...' verdeutlicht den Kontrast zwischen... und..."
- „Durch Euphemismen wie '...' wird die Härte der Aussage abgemildert."
- „Das Understatement '...' erzeugt eine ironische Distanz zu..."
- „Mit Hilfe des Parallelismus wird die Gleichwertigkeit von... und... betont."
- „Die Verwendung von Alltagssprache schafft Nähe zum Publikum."
- „Durch den Einsatz von Fachvokabular wird Autorität und Kompetenz signalisiert."

9. Neue Kategorie: Intertextuelle Bezüge

- „Der Text nimmt Bezug auf..., indem..."
- „Das Zitat '...' verweist auf..."
- „Die Anspielung auf... eröffnet eine zusätzliche Bedeutungsebene."
- „Im Dialog mit... steht die Textstelle..."
- „Als literarischer Prätext kann... identifiziert werden."
- „Die Parodie auf... dient dazu,..."
- „Durch den intertextuellen Verweis auf... wird eine Verbindung zu... hergestellt."
- „Die Transformation des Motivs... zeigt sich in..."
- „In Abgrenzung zu... positioniert sich der Text als..."
- „Die Umkehrung des bekannten Musters aus... erzeugt..."

3/8 Tipps für die Prüfungsvorbereitung:

- Bereite verschiedene Formulierungen für unterschiedliche Textsorten vor (episch, lyrisch, dramatisch, argumentativ).
- Übe das Erkennen von Stilmitteln an konkreten Beispielen.
- Erstelle eine persönliche Sammlung gelungener Textanfänge und -schlüsse.
- Lerne, zwischen Beschreibung, Analyse und Wertung zu unterscheiden.
- Entwickle ein Gespür für den angemessenen Umgang mit Zitaten (weder zu viele noch zu wenige).
- Trainiere die präzise Benennung von Wirkungen sprachlicher Mittel.

Analysiere selbst regelmäßig kurze Textpassagen mit Hilfe dieser Formulierungshilfen.
Achte bei der Matura auf eine ausgewogene Mischung aus allgemeinen und spezifischen Aussagen zum Text.